

Informationsblatt zum Datenschutz für Web- und Videokonferenzen

(Stand 09.2020)

Im Folgenden möchten wir Sie darüber informieren, wie Ihre personenbezogenen Daten bei durch die SK Versicherung AG organisierten Web- und Videokonferenzen verarbeitet werden und welche Betroffenenrechte Ihnen gemäß EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zustehen.

Wer ist für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich?

Im Sinne der DSGVO ist die SK Versicherung AG (SK) Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Im Rahmen unseres Geschäftsbetriebes halten wir Web- und Videokonferenzen ab. Dabei kann es sich beispielsweise um Online-Meetings, virtuelle gesellschaftsrechtliche Versammlungen oder auch um Webinare zur Fortbildung handeln.

Sofern Sie eine Einladung erhalten haben und an einer solchen Web- bzw. Videokonferenz teilnehmen, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten.

Dies erfolgt zweckgebunden unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung, des österreichischen Datenschutzgesetzes, der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VersVG), sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Für allfällige Anfragen und Auskünfte zum Datenschutz steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter gerne per Post oder E-Mail unter einer der folgenden Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung:

SK Versicherung AG
- Datenschutzbeauftragter -
Bräuhausgasse 7-9
1050 Wien

E-Mail: datenschutz@sk-versicherung.at

Welche personenbezogenen Daten werden im Zusammenhang mit Web- und Videokonferenzen verwendet (Art. 13 DSGVO)?

Wenn Sie an einer Web- oder Videokonferenz teilnehmen, werden folgende Kategorien personenbezogener Daten von uns verarbeitet:

- Name
- Kontaktdaten
- Angaben zum verwendeten Endgerät
- Verkehrsdaten
- Streamingdaten (Audio- / Videodaten)
- Sonstige durch Sie bereitgestellte Inhalte (z.B. Chatnachrichten)

Wofür und auf welcher Rechtsgrundlage werden die Daten verwendet?

Die Durchführung von Web- bzw. Videokonferenzen ohne gleichzeitige physische Anwesenheit von Gesprächsteilnehmern und die damit verbundene Datenverarbeitung dient folgenden Zwecken:

Erfüllung eines (Versicherungs-)Vertrags oder Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs 1 lit b DSGVO)

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt zur Gewährleistung eines Informationsaustausches zwischen unseren Mitarbeitern, Versicherungsnehmern, Geschäftspartnern und Dritten.

Wahrung lebenswichtiger Interessen der Kommunikationsteilnehmer und Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt, während akuter Epidemien oder Pandemien

(Art. 6 Abs 1 lit d, e DSGVO)

Das Hauptziel ist die Ermöglichung und Aufrechterhaltung der zum Betrieb der Vertragsversicherung und sonstiger Unternehmenszwecke erforderlicher Kommunikation, insbesondere während der Dauer behördlicher Maßnahmen zur Verhinderung der Ausbreitung von Infektionskrankheiten, die einen direkten persönlichen Kontakt untersagen (z.B. COVID-19-Maßnahmegesetz und zugehörige Verordnungen)

Verarbeitungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen

(Art. 6 Abs 1 lit c DSGVO)

Für durch das Aktiengesetz (AktG) verpflichtend durchzuführende gesellschaftsrechtliche Versammlungen (z.B. Sitzungen des Aufsichtsrates, Hauptversammlungen) kann es nach Maßgabe der geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen (COVID-19-GesV) erforderlich sein, diese virtuell abzuhalten.

Ebenso kann der Einsatz von Web- und Videokonferenzen zur Einhaltung gesetzlicher Schulungsverpflichtungen erforderlich sein.

Wahrung unserer berechtigten Interessen

(Artikel 6 Abs 1 lit f DSGVO)

Neben den og. Zwecken kann es zur Wahrung unserer Unternehmensinteressen erforderlich sein Web- oder Videokonferenzen einzusetzen. Dies betrifft insbesondere die Nutzung moderner Kommunikationswege im Unternehmensumfeld, sowie sämtliche nicht gesetzlich geforderten Schulungsmaßnahmen.

Verarbeitungen auf Basis Ihrer erteilten Einwilligung

(Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs 1 lit a DSGVO)

Eine Speicherung von Gesprächs- und Kommunikationsinhalten erfolgt nur in Ausnahmefällen und nach vorheriger ausdrücklicher, dokumentierter Zustimmung aller Kommunikationsteilnehmer. In der Einwilligung wird auch die Dauer für eine solche Speicherung festgelegt.

An wen übermitteln wir Ihre Daten?

Für die technische Umsetzung von Web- und Videokonferenzen setzen wir unterschiedliche Software ein. Welcher Dienst bei Ihnen konkret verwendet wird, erkennen Sie an der Einladung, mit der Sie die Zugangsdaten erhalten haben.

GoToMeeting

Wenn Sie an einer Videokonferenz auf Basis von GoToMeeting teilnehmen, übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten an unseren Auftragsverarbeiter:

LogMeIn Ireland Limited
The Reflector
10 Hanover Quay
Dublin 2, D02R573 Ireland

Es gelten die Datenschutzbestimmungen des Anbieters, welche Sie jederzeit unter dieser Adresse abrufen können:

<https://www.logmeininc.com/de/legal/privacy>

GoToMeeting wurde gemäß der AICPA SOC 2 / SOC 3 Standards zertifiziert und entspricht den C5-Kriterien des deutschen Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI).

https://logmeincdn.azureedge.net/legal/gdpr-v2/2019LMI_UCC_SOC3Report_final.pdf

Werden Daten auch an Empfänger in Drittländer übermittelt?

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z.B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die Speicherung bzw. Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns erfolgt für die Dauer allfälliger gesetzlicher Aufbewahrungsfristen.

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung und Verarbeitung entfällt, vorausgesetzt, dass für die längere Aufbewahrung nicht eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

Welche Rechte stehen Ihnen als betroffene Person nach dem Datenschutzrecht zu?

Ihnen kommen als betroffene Person gegenüber dem Verantwortlichen unterschiedliche Rechte zu. Diese Rechte dienen der Transparenz der Verarbeitung der personenbezogenen Daten.

Als betroffene Person sollen Sie sich informieren und wissen können, von wem, wie, auf welche Art und Weise und weshalb personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Nach Maßgabe der Art. 15 bis 22 DSGVO haben Sie folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung



- Recht auf Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit und somit Herausgabe der bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (nur bei berechtigtem Interesse)

Sowie im Falle von automatisierten Einzelfallentscheidungen:

- Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen
- Recht Darlegung des eigenen Standpunkts
- Recht auf Anfechtung der Entscheidung

Wenn die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht, haben Sie als betroffene Person das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Das hat zur Folge, dass wir Ihre Daten – sofern nicht ein anderer Grund für eine rechtmäßige Verarbeitung vorliegt – nicht weiter verarbeiten dürfen. Ein solcher Widerruf berührt die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht.

Betroffene Personen können sämtliche Rechte durch eine E-Mail an datenschutz@sk-versicherung.at oder durch eine Mitteilung per Post ausüben.

Als betroffene Person müssen Sie sich identifizieren und zur Identifikation beitragen, damit sichergestellt ist, dass die Antwort auch tatsächlich an Sie als betroffene Person adressiert wird.

Des Weiteren haben Sie ein Beschwerderecht bei der österreichischen Datenschutzbehörde als Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Sie erreichen die österreichische Datenschutzbehörde unter der folgenden Adresse:

Österreichische Datenschutzbehörde
Barichgasse 40-42
1030 Wien

Telefon: +43 1 52 152-0

Internet: <https://www.dsb.gv.at>